

## Protokoll 98. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Freitag, 16. Dezember 2011, 14.15 Uhr bis 16.33 Uhr, im Rathaus

---

Vorsitz: Präsident Joe A. Manser (SP)

Beschlussprotokoll: Sekretär Mark Richli (SP)

Anwesend: 124 Mitglieder

Abwesend: Bruno Sidler (SVP)

---

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- |    |                          |  |
|----|--------------------------|--|
| 1. | Mitteilungen             |  |
| 8. | <a href="#">2011/345</a> | Weisung vom 21.09.2011:<br>Voranschlag (Budget) 2012 |
- FV

### Mitteilungen

Der Ratspräsident teilt mit, dass die Anträge 102 und 125 aus der Budgetfahne zurückgezogen wurden.

### Geschäfte

**2094. 2011/345**  
**Weisung vom 21.09.2011:**  
**Voranschlag (Budget) 2012**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 97 vom 14.12.2011, Protokoll-Nr. 2094/2011).

Beschlüsse

**GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT**

Roger Liebi (SVP) zieht namens der SVP-Fraktion den Antrag 125. zurück.  
Der Kürzungsantrag von Fr. 365'000.– wird auf den Antrag 126. übertragen.

---

Antrag 126. mit zusätzlichem Kürzungsantrag von Fr. 365'000.– aus Antrag 125.

S. 332	<b>30</b> <b>3000</b> <b>3650 0500</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beiträge an Gesundheitsinstitutionen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>126.</b>	Antrag Stadtrat				1'355'000	Mehrheit
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
					415'000	Minderheit
					940'000	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
						Begründung: 50'000 Projekt Herrmann streichen Begründung: 365'000 Beitrag an Ärztephon AG soll vermehrt durch Ärzte geleistet werden

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 25 Stimmen zu.

S. 235	<b>30</b> <b>3010</b> <b>3010 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Städtische Gesundheitsdienste</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>127.</b>	Antrag Stadtrat				9'896'600 3'761'400 N	Mehrheit
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Walter Angst (AL), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
					139'200	Minderheit
					13'518'800	Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP)
						Begründung: Aufhebung der Stelle des Stadtarztes

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 49 Stimmen zu.

S. 237	<b>30</b> <b>3010</b> <b>3186 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Städtische Gesundheitsdienste</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit</b> <b>Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>128.</b>	Antrag Stadtrat				351'600	Mehrheit
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
					126'900	Minderheit
					224'700	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP)
						Begründung: Fr 89'000 Wissenschaftliche Begleitung/fachliche Unterstützung LEILA/ Kompass und Fr. 37'000 höhere Kosten Beratung SGD unnötig

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 67 gegen 41 Stimmen zu.

S. 244		<b>30 3020 3119 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Pflegezentren der Stadt Zürich Anschaffungen übrige Mobilien</b>			
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen
<b>129.</b>	Antrag Stadtrat				1'205'000 600 N	Mehrheit Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			300'000		905'600	Minderheit Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP)

Begründung: Materialien werden zu schnell gesamterneuert

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 87 gegen 34 Stimmen zu.

S. 245		<b>30 3020 3186 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Pflegezentren der Stadt Zürich Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>			
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen
<b>130.</b>	Antrag Stadtrat				524'100	Mehrheit Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			115'200		408'900	Minderheit Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP)

Begründung: Keine Priorität für zusätzliche Ausgaben gegeben

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 25 Stimmen zu.

S. 249		<b>30 3026 3119 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Altersheime der Stadt Zürich Anschaffungen übrige Mobilien</b>			
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen
<b>131.</b>	Antrag Stadtrat				613'900	Mehrheit Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)



Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 254	<b>30 3035</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Stadtspital Triemli Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>134.</b>	Antrag Stadtrat				16'773'800 4'910'600 N	Mehrheit
			3'000'000		18'684'400	Minderheit
						Enthaltung
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Walter Angst (AL), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP) Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Saldoverbesserung (Erhöhung 26 Stellen nicht prioritär, interne Lösung)

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 255	<b>30 3045 3010 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Umwelt- und Gesundheitsschutz Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>135.</b>	Antrag Stadtrat				15'024'900 135'000 N	Mehrheit
			150'000		15'009'900	Minderheit
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Einführung Tempo 30 in der ganzen Stadt unzweckmässig, deshalb auch 1.5 dafür eingestellte Stellen nicht notwendig

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 49 Stimmen zu.

---

<b>FINANZDEPARTEMENT</b>
--------------------------

Fortsetzung der Anträge betreffend das Finanzdepartement (1. Teil siehe 97. Sitzung vom 14. Dezember 2011).

S. 147	<b>20 2000 525135</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Jugendwohnkredit 2010</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>061.</b>	Antrag Stadtrat				4'000'000	Mehrheit
					2'000'000	Minderheit
					2'000'000	
						Walter Angst (AL) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
						Begründung: Hälfte genügt

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

S. 148	<b>20 2000 563108</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>062.</b>	Antrag Stadtrat				0	
					1'000'000 N	
					2'000'000	Mehrheit
					3'000'000	
					1'000'000	Minderheit
					0	
						Walter Angst (AL) Referent, Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP)
						Begründung: AL: Mit Budget können 3 Mio. bewilligt werden, Kreditrahmen ausschöpfen FDP/SVP: PWG hat ein Kapital von Fr. 380 Mio. und braucht keine Abschreibungsbeiträge

Ausstand: Daniel Meier (CVP)

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit (3'000'000) 83 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt und das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse ist erreicht.

S. 145	<b>20 2000 3312 0000</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>063.</b>	Antrag Stadtrat				5'355'700 100'000 N 200'000 5'655'700	Mehrheit
			100'000		5'355'700	Minderheit
						Walter Angst (AL) Referent, Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP)

Begründung: Zu behandeln mit 2000 563108

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit (5'655'700) 83 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt und das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse ist erreicht.

S. 163	<b>20 2022 3142 0000</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Wohnliegenschaften Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>064.</b>	Antrag Stadtrat				9'154'000	Mehrheit
			1'000'000		8'154'000	Minderheit
						Enthaltung
						Walter Angst (AL) Referent, Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Urs Schmid (FDP) Samuel Dubno (GLP)

Begründung: Günstiger unterhalten und reinigen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 40 Stimmen zu.

S. 164	<b>20 2022 4246 0000</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Wohnliegenschaften Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>065.</b>	Antrag Stadtrat				-1'300'000	Mehrheit
						Rebekka Wyler (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
				800'000	-500'000	Minderheit
						Walter Angst (AL) Referent, Karin Rykart Sutter (Grüne)

Begründung: Verzicht auf Verkäufe/Baurechte Schaffhauserstrasse, Tobelhof, Weinegg

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 107 gegen 16 Stimmen zu.

S. 168	<b>20 2025 3182 0000</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Restaurants Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>066.</b>	Antrag Stadtrat				1'615'000	Mehrheit
						Walter Angst (AL) Referent, Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			150'000		1'465'000	Minderheit
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Günstiger projektieren

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 69 gegen 53 Stimmen zu.

S. 171	<b>20 2026 4246 0000</b>	<b>FINANZDEPARTEMENT Baulandreserven/Landreserven nicht Stadt Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>067.</b>	Antrag Stadtrat				-28'790'000	Minderheit 1
						Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP)
				6'000'000	-22'790'000	Mehrheit
						Walter Angst (AL) Referent, Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP)
<b>067.a</b>				28'790'000	0	Minderheit 2
						Antrag der Schweizer Demokraten (SD)

Begründung: Mehrheit: Andere Liegenschaftenpolitik, vgl. nachfolgende Postulate  
Minderheit 2: Keine Veräusserung von sogenanntem "Bauland", da Schutz des noch vorhandenen fruchtbaren Bodens vor Überbauung (zufolge fortschreitender Überbevölkerung) vordringlich; kein Verscherbeln von Grundbesitz zwecks kurzfristigem Budgetausgleich



Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(-28'790'000)	59 Stimmen
Antrag Mehrheit	(-22'790'000)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(0)	<u>2 Stimmen</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

---

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 99, Protokoll-Nr. 2094/2011).

## **E i n g ä n g e**

Es liegen keine Eingänge vor.

## **K e n n t n i s n a h m e n**

### **2115. 2011/424**

**Dringliche Schriftliche Anfrage von Matthias Probst (Grüne) und 42 Mitunterzeichnenden vom 09.11.2011:  
Strategie und rechtliche Grundlagen zur Bewirtschaftung der Plakatstellen auf öffentlichem und privatem Grund**

Der Stadtrat beantwortet die Dringliche Schriftliche Anfrage (STRB 1501 vom 7. Dezember 2011).

### **2116. 2011/340**

**Schriftliche Anfrage von Cäcilia Hänni-Etter (FDP) vom 14.09.2011:  
Umbau der Schmiede Wiedikon, sichere Verkehrsführung im Hinblick auf den Abschluss der Umbauarbeiten**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1496 vom 7. Dezember 2011).

**2117. 2011/286****Weisung vom 13.07.2011:****Beiträge an das Diakonenhaus St. Stephanus Nidelbad-Rüschlikon und an die Krankenstation Schimmelstrasse, Aufhebung**

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 26. Oktober 2011 ist am 1. Dezember 2011 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 21. Dezember 2011.

**2118. 2011/139****Weisung vom 20.04.2011:****Liegenschaftenverwaltung, Renovation der Wohnsiedlung Luggweg, Quartier**

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 26. Oktober 2011 ist am 1. Dezember 2011 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 21. Dezember 2011.

Nächste Sitzung: 16. Dezember 2011, 17 Uhr.